

GALERIE BRIGITTE SCHENK

Press Release

OTTO MECKY

VIE DES FORMES



Otto Mecky, UNTITLED, 2008

Vernissage

April 22, 2010

Exhibition runs until July 15, 2010

Opening hours

Tuesday – Friday: 11 am – 6 pm

Saturday: 11 am – 3 pm

GALERIE BRIGITTE SCHENK

English

Otto Mecky's paintings are "room-filling." They define the space they are in. They compose it. They serve it.

The painting, "in and of itself," develops equally from a bird's-eye and a frog's-eye perspective. It thus develops a sort of overview, much like viewing a ceiling fresco from below, looking upwards, or looking downward at a "floor painting" as one knows it from fine carpets. Interestingly, in this way a round picture is produced which, as the artist explicitly states, can be viewed equally from all four sides; and he virtually challenges us to rotate the picture in all directions. This not only leads to a perfect balance but, above all, to a "room-sensation" to which the painting in and of itself becomes subordinate.

Deutsch

Otto Meckys Bilder sind „raum-fühlend“. Sie definieren den Raum, in dem sie sich befinden. Sie komponieren ihn. Sie dienen ihm.

Das Bild „an und für sich“ definiert sich aus einer Vogel- und Froschperspektive gleichermaßen. Es entwickelt dadurch eine Art Aufsicht, ähnlich der Betrachtungsweise eines Deckenfreskos von unten nach oben oder eine abwärts gerichtete Sicht, ähnlich der Betrachtungsweise einer „Bodenmalerei“ wie man sie aus guten Bodentapissereien kennt von oben nach unten. Daraus entsteht interessanterweise ein rundes Bild, das, wie der Künstler ausdrücklich sagt, von allen vier Seiten gleichermaßen gut zu betrachten ist; und er fordert geradezu auf, das Bild in alle Richtungen zu drehen. Das führt nicht nur zu einer vollkommenen Ausgewogenheit, sondern vor allem zu einem „Raumgefühl“, dem sich das „Bild an und für sich“ unterordnet.

GALERIE BRIGITTE SCHENK